

Endlich wissenschaftliche Anerkennung für Jochberger Wasserforscher Johann Grander



Prof. Dr. Yuri Rachmanin, Vizepräs. der Russischen Akademie und WHO-Experte für Trinkwasser (li.), überreichte das Ehrenzeichen.

AURACH/JOCHBERG. Am Mittwoch, 13. September, wurde der inzwischen schon beinahe zur Legende gewordene Wasserforscher Hans Grander im Festsaal des Golf Eichenheim geehrt. Er erhielt in Würdigung seiner Dienste das silberne Ehrenzeichen der Russischen Akademie der Wissenschaften.

Es war ein sehr langer Kampf, den der Wasserforscher führte, bevor er mit dieser Auszeichnung der russischen Akademie, die vor ihm noch nie einem Österreicher zu Teil wurde, endlich eine offizielle wissen-

schaftliche Anerkennung erhielt. Damit wurde seine Grander-Technologie, mit welcher er Wasser wiederbelebt, aus dem etwas anrühigen Reich der eher esoterisch-unbewiesenen Naturheilverfahren herausgehoben und zu einem wissenschaftlich bewiesenen Fakt erklärt. Es ist anzunehmen, dass dieser Würdigung von Seiten Russlands, (die im Rahmen eines Kongresses mit Teilnehmern aus 30 Nationen sämtlicher Erdteile durchgeführt wurde), nun weitere Anerkennungen folgen werden.

Johann Grander wurde am

24. 4. 1930 in Jochberg geboren. Er ist verheiratet und Vater von acht Kindern. Nach verschiedenen beruflichen Tätigkeiten begann er sich als Tankstellenpächter in Jochberg erstmals intensiv Gedanken zu machen, wie man gegen die umweltbelastenden Benzindämpfe etwas unternehmen könnte. Bedingt durch seine neue Tätigkeit als Hüttenbauer, die er speziell auf Almen in der freien Natur ausübte, fand er Zeit, "seine" Natur bewusst zu erleben. 1989 hatte er mit dem Erwerb des Bergwerkes "Kupferplatte" eines seiner großen Lebensziele erreicht. Sein größter Wunsch war es seit je her,

dass seine wichtigen Erkenntnisse zum Wohle der Umwelt und der Menschen nutzbar gemacht werden. Die Basis seiner Erfindung beruht hauptsächlich auf dem Zusammenwirken der verschiedenen Magnetismen mit dem Element Wasser.

Auch die Heimatgemeinde ist stolz auf ihren berühmten Bürger: "Wir haben Hans Grander bereits im heurigen Sommer mit dem Silbernen Ehrenzeichen der Gemeinde ausgezeichnet. Ganz Jochberg möchte herzlich gratulieren und hofft, dass auch die österreichische Regierung die Dienste bald zu würdigen weiß!", so Bürgermeister Richard Noichl. (sura)



An seinem Ehrentag wollten dem Wasserforscher viele Freunde und Bewunderer die Hände schütteln.